

---

## **ERGEBNISPROTOKOLL**

über den öffentlichen Teil der Sitzung

**des Gemeinderates**

am **05.02.2020**

---

**TOP 1 öffentlich Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Siehe Mitteilung (DZT).

---

**TOP 2 öffentlich Bekanntgabe eines Beschlusses der im elektronischen Verfahren gefasst wurde**

Siehe Mitteilung (DZT).

---

**TOP 3 öffentlich Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung für Plätze in Kindergärten, Tageseinrichtungen für Kinder und in der Kindertagespflege**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 002/2020.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den derzeitigen Ausbaustand in der Kinderbetreuung zur Kenntnis.

Er beschließt,

- die derzeit in den 19 Kindertagesbetreuungseinrichtungen bereitgestellten 660 Betreuungsplätze für Kinder ab 3 Jahren und 137 Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren als örtlichen Mindestbedarf und Grundlage für den weiteren Ausbau zu fixieren,
- die insgesamt vorhandenen außerunterrichtlichen und außerschulischen Betreuungsangebote für Kinder ab Grundschulalter bis 14 Jahre als örtlichen Grundbedarf festzulegen,
- der Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung und der Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes zuzustimmen.

Danach beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, gemeinsam mit den Trägern der Einrichtungen das Betreuungsangebot dem sich weiter abzeichnenden steigenden Bedarf entsprechend quantitativ und qualitativ anzupassen und gemeinsam mit dem Landkreis als örtlichen Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe auf einen weiteren Ausbau der Kindertagespflege hinzuwirken.

**Der Beschluss wird gefasst:**

Einstimmig

---

**TOP 4 öffentlich Nachträgliche Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016**

---

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 001/2020.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die im Haushaltsjahr 2016 entstandenen außerplanmäßigen Aufwendungen bei der Kostenstelle 61105001 (Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen) und Kostenart 43711000 (Rückstellungen FAG) i.H.v. 640.000 € und bei der Kostenart 43712000 (Rückstellungen Kreisumlage) i.H.v. 190.000 € die gedeckt werden durch Mehrerträge bei der Gewerbesteuer (61105001/30130000) in gleicher Höhe.

**Der Beschluss wird gefasst:**

Einstimmig

---

**TOP 5 öffentlich Nachträgliche Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2019**

---

**TOP 5.1 öffentlich Nachträgliche Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2019 (Budget Unterh. der Außenanlagen)**

---

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 007/2020.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt Mehraufwendungen bei Budget SK 4211-10, Grün- und Freiflächen in Höhe von 22.500,- Euro. Diese werden in voller Höhe gedeckt durch Mehrerträge bei Kostenstelle 52105001 (Bauordnung), Kostenart 33110000 (Verwaltungsgebühren).

**Der Beschluss wird gefasst:**

Einstimmig

**TOP 5.2 öffentlich Nachträgliche Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 (Budget SOSCHULEN)**

---

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 012/2020.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die bis zum Ende des Haushaltsjahres 2019 entstandenen überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen beim Budget SOSCHULEN 10-3 – Mittagsverpflegung, Schwimmunterricht - i.H.v. 55.000 € mit Deckung durch Mehreinnahmen und Minderausgaben aus dem Budget BE3650-00 – Kindergarten und Kinderförderung.

**Der Beschluss wird gefasst:**

Einstimmig

**TOP 6 öffentlich Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 GemO durch den Gemeinderat**

---

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 011/2020.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der in der Anlage zur Beratungsvorlage aufgelisteten Spenden.

**Der Beschluss wird gefasst:**

Einstimmig

**TOP 7 öffentlich Angenommene Spenden 2019 gemäß § 78 Abs. 4 GemO**

---

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 010/2020.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Gesamtsumme der 2019 angenommenen Spenden sowie die Spendenempfänger (Anlage zur Beratungsvorlage) zur Kenntnis.

**Der Beschluss wird gefasst:**

Kenntnisnahme

---

TOP 8 öffentlich Fragestunde der Einwohner

---

8.1 **Äußerung zum geplanten Flowtrail-Projekt**

Ein Anwohner der Waldsteige 1 äußert seine Bedenken zum geplanten Projekt „Flowtrail“. Vor allem kritisiert er, dass der Radweg, der dafür in versiegelter Form geschaffen werden soll, seiner Einschätzung zufolge eine beachtliche Fläche von ca. 1 Hektar einnehme. Ein Einschnitt in den Wald dieser Größenordnung sei weder naturverträglich, noch sei absehbar, wie sich das Gelände möglicherweise negativ auf ein Starkregenereignis auswirkt. Er ergänzt, er sei nicht grundsätzlich gegen das Projekt, vielmehr störe ihn, dass in so massiver Weise in den Wald eingegriffen werden soll. Der Fragende möchte schließlich wissen, ob die Einwohner über das Ausmaß des Eingriffs von der Stadt Mosbach informiert würden.

Oberbürgermeister Jann weist darauf hin, dass über das Projekt bereits in öffentlicher Sitzung ausführlich berichtet worden sei, gleichzeitig gab es für anwesende Einwohner die Gelegenheit, sich in der Bürgerfragestunde dazu zu äußern. Ob das Projekt wie geplant umgesetzt werden könne, sei derzeit von der unteren Forstbehörde zu prüfen. Ergänzend bejaht der Vorsitzende ihm die Frage, ob es möglich sei, bei dieser Behörde eine Stellungnahme einzureichen.

---

TOP 9 öffentlich Mitteilungen und Anfragen

---

9.1 **Bestätigung der Haushaltssatzung der Stadt Mosbach und der Stiftung Hospitalfonds für das Jahr 2020**

Siehe Mitteilung (DZT).

9.2 **Flowtrail Mosbach – Offene Fragen**

Stadtrat Walter Posert macht auf die im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 27.11.2019, bei der über die Gewährung eines Zuschusses für das Flowtrail-Projekt des TV 1846 Mosbach e. V. abgestimmt wurde, gestellten Fragen aufmerksam und bittet um Beantwortung dieser.

Der Vorsitzende sichert ihm eine Antwort zu, bittet jedoch darum, die entsprechenden Fragen nochmals schriftlich bei der Verwaltung einzureichen.

9.3 **Nebenplatz FC Mosbach**

Stadtrat Manfred Beuchert möchte wissen, ab wann für den FC Mosbach der Nebenplatz am Sportgelände nutzbar sei.

Da die mit dem Thema befassten Mitarbeiter aus dem Bereich Grün- und Freiflächen aktuell nicht im Dienst sind, könne Oberbürgermeister Jann keine zufriedenstellende Auskunft zum Sachstand

erteilen. Eine zeitnahe Klärung durch die zuständigen Kollegen sichert er Herrn Beuchert allerdings zu.

#### **9.4 Resolution zum Erhalt der Geburtshilfe in Mosbach**

Stadtrat Georg Nelius zeigt sich enttäuscht darüber, dass Mitglieder des Gemeinderates im Kreistag gegen die vom Gemeinderat beschlossene Resolution zum Erhalt der Geburtshilfe am Standort Mosbach gestimmt haben.

Oberbürgermeister Jann teilt dessen Meinung.

#### **9.5 Gewährleistung ausreichender Sanitätsversorgung beim Flowtrail-Projekt**

Stadtrat Dr. Gunther Leibfried hakt nochmal nach, ob zwischenzeitlich Überlegungen dazu angestellt wurden, wie die Sanitätsversorgung bei Inbetriebnahme des Flowtrails sichergestellt werden kann.

Bisher gebe es noch keine Rückmeldung vom Verein. Allerdings sei zum jetzigen Zeitpunkt der Flowtrail auch noch nicht beschlossen, sondern lediglich der Zuschussantrag. Der Vertrag, der mitunter auch Regelungen zum Rettungsprozedere beinhalten müsse, sei dann erst noch zu schließen, so der Vorsitzende Oberbürgermeister Jann.